

# **MAŁGOSIA SIEDLARZ**



## **DIAGNOSE:**

**Komplexer zyanotischer Herzfehler**

**Schwere valvuläre und supralvalvuläre Pulmonalstenose**

**Trikuspidalinsuffizienz und Dreisegelklappenstenose**

Der Herzfehler bei Małgosia (Gretchen) wurde gleich nach der Geburt am 5.06. 2003 festgestellt. Am ersten Tag ihres Lebens wurde Małgosia (Gretchen) aus dem Krankenhaus in Krynica ins Universitätskrankenhaus für Kinder in Kraków-Prokocim überführt.

In der zweiten Lebenswoche, am 17. 06. 2003, wurde eine Herzkatheterisierung durchgeführt und man versuchte eine Ballonplastie der Aortenklappe durchzuführen.

Nach dem anoxämischen Anfall am 18.06.2003 führte Professor Edward Malec eine dringend systempulmonale Anastamose auf der rechten Seite durch.

Nach der Abschaltung der Dauertropfinfusion ist Małgosia endlich auf Händen der Mutter...



Nach zweimonatigem Aufenthalt im Krankenhaus wurde Małgosia aus dem Krankenhaus entlassen. Unsere Freude dauerte jedoch sehr kurz.

Als sie 5 Monate alt war, hat sich ihr Gesundheitszustand stark verschlechtert. Im kritischen Zustand, mit Zyanose und Dyspnoe, musste sie wieder ins Krankenhaus aufgenommen werden.



Heute ist Małgosia (Gretchen) 7 Jahre alt, erfordert ständige kardiologische Kontrolle und Pharmakotherapie.

Dieses Jahr ging Gosia (Gretchen) in die erste Klasse. Sie freut sich sehr darüber, weil sie lernen mag. Wegen ihrer Krankheit kann sie jedoch zusammen mit der Klasse nicht ins Schwimmbad gehen oder am Sportunterricht teilnehmen. Wenn sie mit den Kindern spielt, wird sie sehr schnell müde.



Letzte Untersuchungen zeigten eine beunruhigend niedrige Blutsättigung von 80-85%. Es sind schon Nebenfolgen der ungenügenden Sauerstoffversorgung des Organismus erschienen - schwache Leistungsfähigkeit der Leber.

Damit Małgosia (Gretchen) wie ihre Gleichaltrigen normal spielen und leben kann, ist die **Operation** leider erforderlich und die muss innerhalb der nächsten sechs Monate durchgeführt werden.

Małgosia wurde zur operativen Behandlung des angeborenen Herzfehlers in der Klinik Großhadern der Ludwig Maximilian Universität in München zugelassen.



Die Frist der Operation wurde vom Professor Edward Malec auf Dezember dieses Jahres festgesetzt.

Diese Operation kann nur von dem Professor Edward Malec durchgeführt werden.

Trotz allem ist Małgosia sehr frohes Kind und beklagt sich nie.



Die Operation ist kompliziert und deren Kosten übersteigen unsere finanziellen Möglichkeiten.

Falls sie nicht durchgeführt wird, treten im ganzen Organismus infolge des Sauerstoffmangels unabwendbare Veränderungen auf.

**Wenn Sie helfen  
können überweisen  
Sie bitte direkt an  
die Stiftung in  
Polen:**

**Cor Infantis - Stiftung**  
für herzkrankte Kinder  
86 1600 1101 0003  
0502 1175 2150  
Kennwort: „**Małgosia  
Siedlarz**”

Code SWIFT für die Überweisungen  
aus dem Ausland: **ppabplpk**



**oder in Österreich**

auf das Konto der  
Benediktinerinnen der Anbetung  
Bankhaus Schelhammer und Schattera  
BLZ 19190  
Kto Nr. 130989  
**Kennwort:** Kinderherz

**Überweisungen aus dem Ausland nach Österreich können wie folgt getätigt werden:**

Bankkonto PSK  
BIC: OPSKATWW  
IBAN: AT 61 6000 00000 1789382  
Kennwort: Kinderherz

*oder*

Bankkonto Schellhammer und Schattera  
Goldschmiedgasse 3, 1010 Wien  
BIC: BSSWATWW  
IBAN: AT 58 1919 0000 00130989  
Lautend auf Benediktinerinnen 1160 Wien  
Kennwort: Kinderherz

**DANKE!**